



<b>Mitteilungsvorlage</b>  - öffentlich -  Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit	Vorlage-Nr: <b>VO/2020/343-004</b>  Datum: 29.09.2021  Ansprechpartner/in:  Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin	
<b>Antrag des Kreissenorenbeirates zur Einführung der Institution "Gemeindeschwester / Gemeindepfleger": Ergänzung bzw. Konkretisierung des Antrages</b>		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
30.09.2021	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Kenntnisnahme

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:** Entfällt

**2. Sachverhalt:**

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Schreiben des Kreissenorenbeirates vom 29.9.2021.

**Relevanz für den Klimaschutz:** ./.

**Finanzielle Auswirkungen:** unbekannt

**Anlage:** Schreiben des Kreissenorenbeirates vom 29.9.2021



**Kreissenorenbeirat  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**



**Älter werden  
in Schleswig-Holstein**

Rendsburg, 29. September 2021

**Die Vorsitzende des  
Sozial- und Gesundheitsausschusses  
Frau Dr. von Milczewski**

**Die Mitglieder des Sozial- und Gesundheitsausschusses**

**Betr.: Antrag des Kreissenorenbeirates zur Einführung der Institution  
Gemeindegewerkschaft/-pfleger bzw. des Themas "Präventive Hausbesuche" in  
unserem Kreisgebiet**

**Hier: Ergänzung bzw. Konkretisierung des Antrages vom 15. September 2021**

Sehr geehrte Frau Dr. von Milczewski, sehr geehrte Damen und Herren,

der Kreissenorenbeirat stellt sich ein schrittweises Vorgehen zum Thema  
aufsuchende Seniorenarbeit / Präventive Hausbesuche im Kreis Rendsburg-  
Eckernförde vor und möchte seinen Antrag vom 15. September 2021 wie folgt  
konkretisieren:

### **1. Sozial- und Gesundheitsausschuss am 30. September 2021**

Der Kreissenorenbeirat beantragt folgende Entscheidung im Ausschuss:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss bittet die Verwaltung,

- a. die Rahmenbedingungen eines Modellprojektes „Aufsuchende Seniorenarbeit / Präventive Hausbesuche“ in bis zu drei Gemeinden im Kreis Rendsburg-Eckernförde zu prüfen und zur Haushaltssitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am **16. November 2021** eine grobe Kostenschätzung vorzulegen. Auch sind die Fördermöglichkeiten durch Drittmittel zu prüfen.
- b. die Voraussetzungen für die Umsetzung eines solchen Modellprojektes in bis zu drei Gemeinden im Kreis Rendsburg-Eckernförde im Einzelnen zu erarbeiten und bis zu drei Projektgemeinden, die bereit sind an der Umsetzung mitzuwirken, auf freiwilliger Basis auszuwählen. Der Projektstand soll sodann auf der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses, vorbehaltlich einer Bewilligung von Haushaltsmitteln im Haushalt 2022, am **17. Februar 2022** vorgestellt werden.

## **2. Sozial- und Gesundheitsausschuss am 16. November 2021 (Haushaltssitzung)**

Der Kreissenorenbeirat bittet alle im Kreistag vertretenen Parteien und beantragt, auf der Grundlage der Kostenschätzung der Verwaltung, die erforderlichen Haushaltsmittel für die Umsetzung eines Modellprojekts „Aufsuchende Seniorenarbeit / Präventive Hausbesuche“ in bis zu drei Gemeinden im Kreis Rendsburg-Eckernförde in den Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2022 einzustellen.

Für den Fall, dass keine Aufnahme der Haushaltsmittel in den Haushaltsentwurf 2022 oder in die Veränderungsliste zum Haushaltsentwurf erfolgt, wird dieser Antrag ebenfalls im Hauptausschuss am 2. Dezember 2021 (Haushaltssitzung) und auf der Sitzung des Kreistags am 13. Dezember 2021 (Haushaltssitzung) erneut gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Uwe Hartwig  
Vorsitzender KSBR